

SENATOR

Opel-Team-Niedersachsen



Machen Sie nichts anderes
als Ihren persönlichen Anspruch
zum Maßstab Ihrer Entscheidung.

Mit dem neuen Senator präsentiert Opel die große Limousine der internationalen Spitzenklasse in seiner hervorragend abgestuften Modellpalette. Der Senator ist bewußt kein Automobil für jedermann, sondern die individuelle Erfüllung sehr hoher und vielseitiger Ansprüche. Wer häufig lange Strecken fährt, wer oft mit mehreren Personen unterwegs ist, wer auf repräsentatives Auftreten besonderen Wert legt, der findet in dieser großzügigen Reiselimousine das optimale Angebot. Zumal der Senator den Komfort und den Raum, die Leistung und das Fahrverhalten eines Spitzenautomobils mit erstaunlicher Wirtschaftlichkeit verbindet.

So sagt der Senator nicht nur viel über das Niveau und die Individualität seines Besitzers aus, sondern ebenso viel über dessen Fähigkeit, Aufwand und Nutzen in eine vernünftige Relation zu bringen. Denn letztlich spielen im heutigen Straßenverkehr nicht mehr Höchstgeschwindigkeit und Höchstleistung die entscheidende Rolle, sondern intelligentere Kriterien: Wie sicher, komfortabel, temperamentvoll und wie wirtschaftlich insgesamt dient ein Fahrzeug seinem Besitzer?

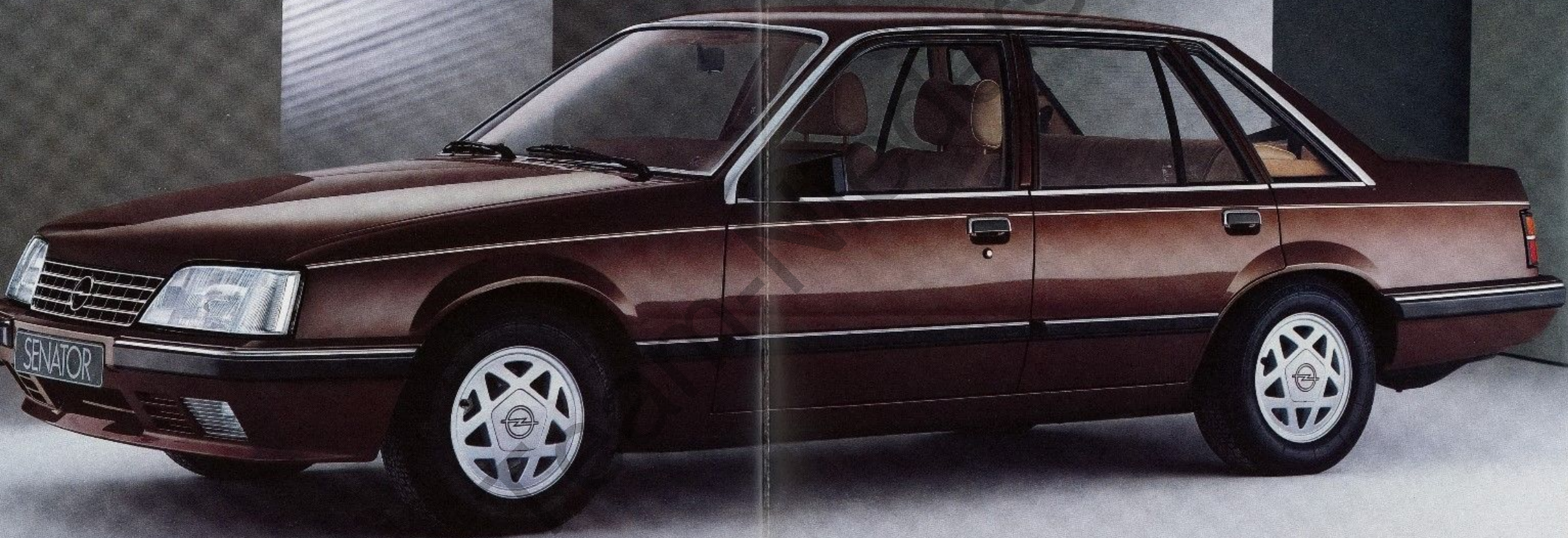
Der Senator erfüllt diese Forderungen beispielhaft. Hinzu kommt bei ihm die Faszination ungewöhnlich sicheren und aktiven Fahrvergnügens und die Eleganz seiner außen wie innen perfekten Gestaltung.

Mit dem neuen Senator wird Ihnen alles geboten, was zum souveränen Reisen gehört. Nirgendwo beim Senator wird aber mit neuen Technologien

auf Kosten seines Besitzers experimentiert oder durch übersteigerten Aufwand die Übersichtlichkeit und der Service unnötig kompliziert. Andererseits wurde kein Aufwand gescheut, wo immer eine Verbesserung der Fahrqualität oder der Wirtschaftlichkeit zu erzielen war: das Äußere wurde noch strömungsgünstiger, die Ausstattung noch komfortabler und reichhaltiger, und die Einspritzmotoren wurden noch sparsamer, langlebiger und kultivierter.

Messen Sie Ihren Anspruch am neuen Senator und an dem Fahrvergnügen, das er bietet. Sie werden feststellen, daß er ein rundum ausgewogenes Konzept verkörpert: Prestige in zeitgemäßer Form. Senator.

Die Abbildungen zeigen den Senator C. Zweischicht-Metallic-Lackierung ist Sonderausstattung.



Opel

sachs.com



Komfort ist für Sie nicht Selbstzweck, sondern notwendige Voraussetzung. Im Senator erleben Sie eine neue Qualität des Fahrens.

Der Komfort im Senator ist weit- aus mehr als der Eindruck einer gepflegten Atmosphäre – er ist das bewußt gestaltete und notwendige Pendant zu der ungewöhnlichen Leistungsfähigkeit dieses Automobils. Der umfassende Komfort des Senator ist die Summe einer Vielzahl von konditionserhaltenden und sicherheitsrelevanten Faktoren. Sie alle dienen dem einen Ziel: dem Fahrer und den Passagieren auf allen Plätzen ein Höchstmaß an Entspannung, Fahrvergnügen und Sicherheit zu bieten.

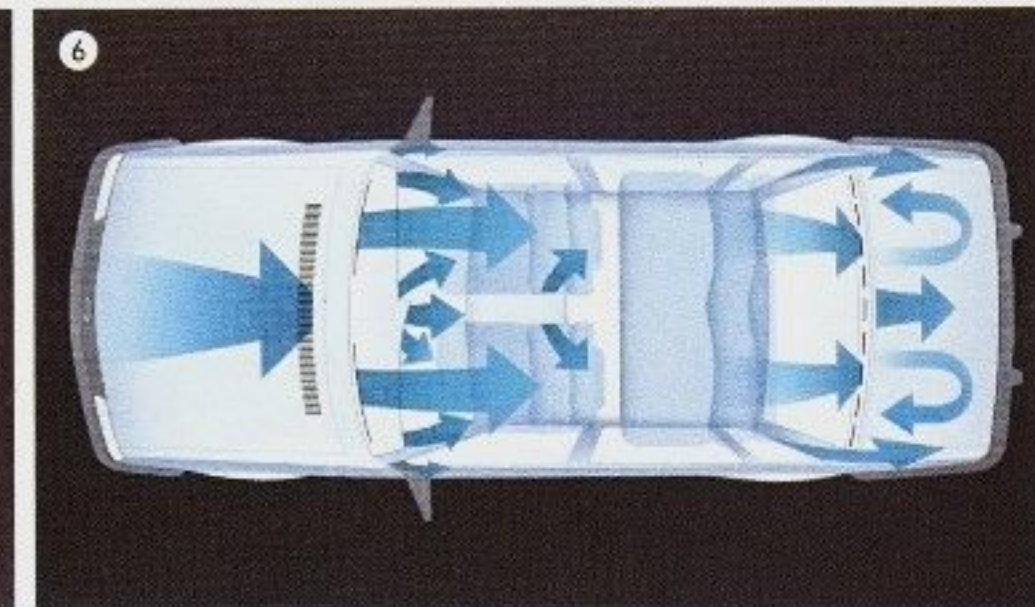
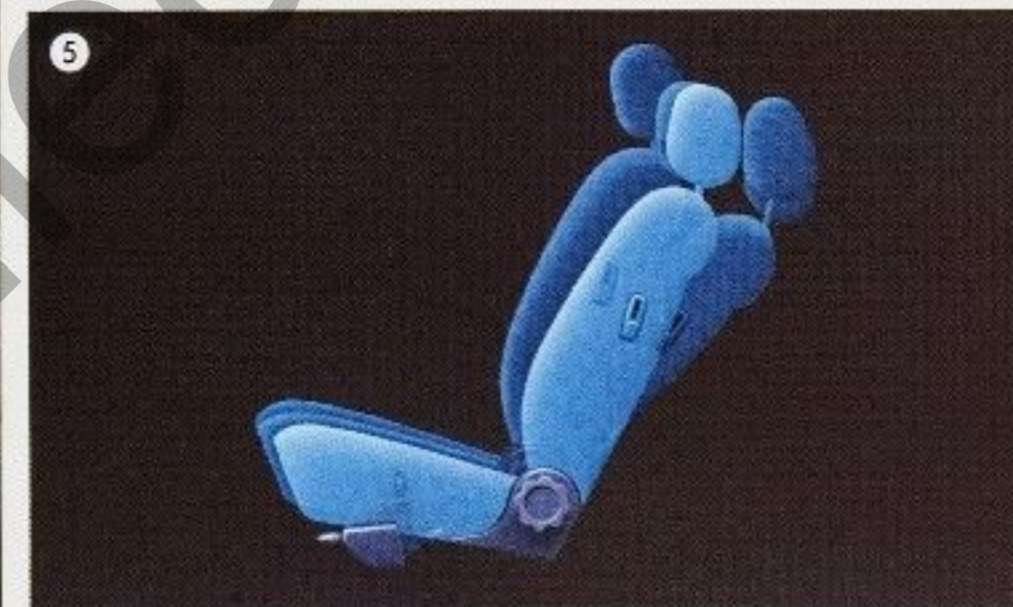
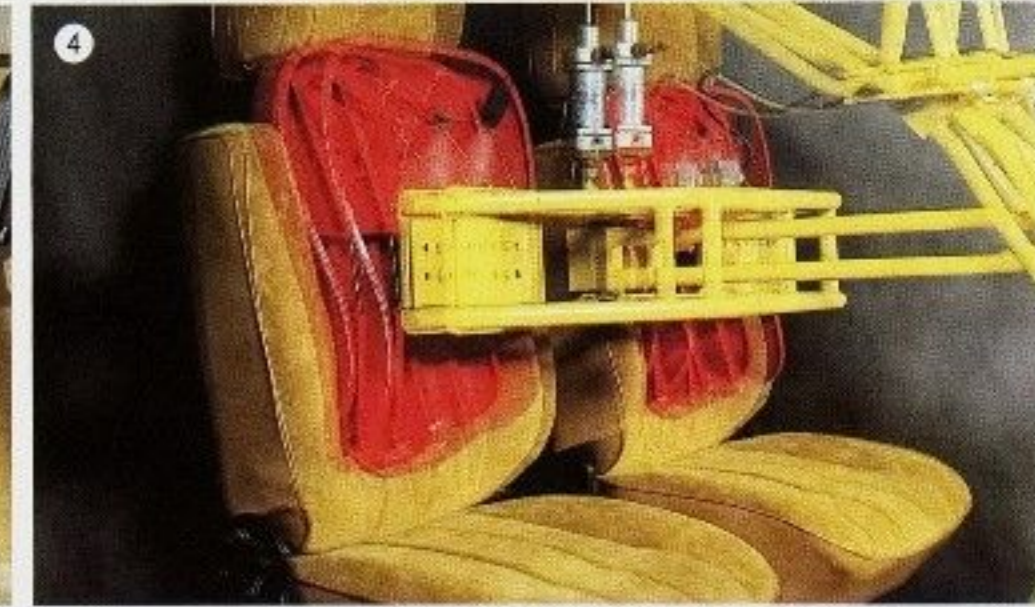
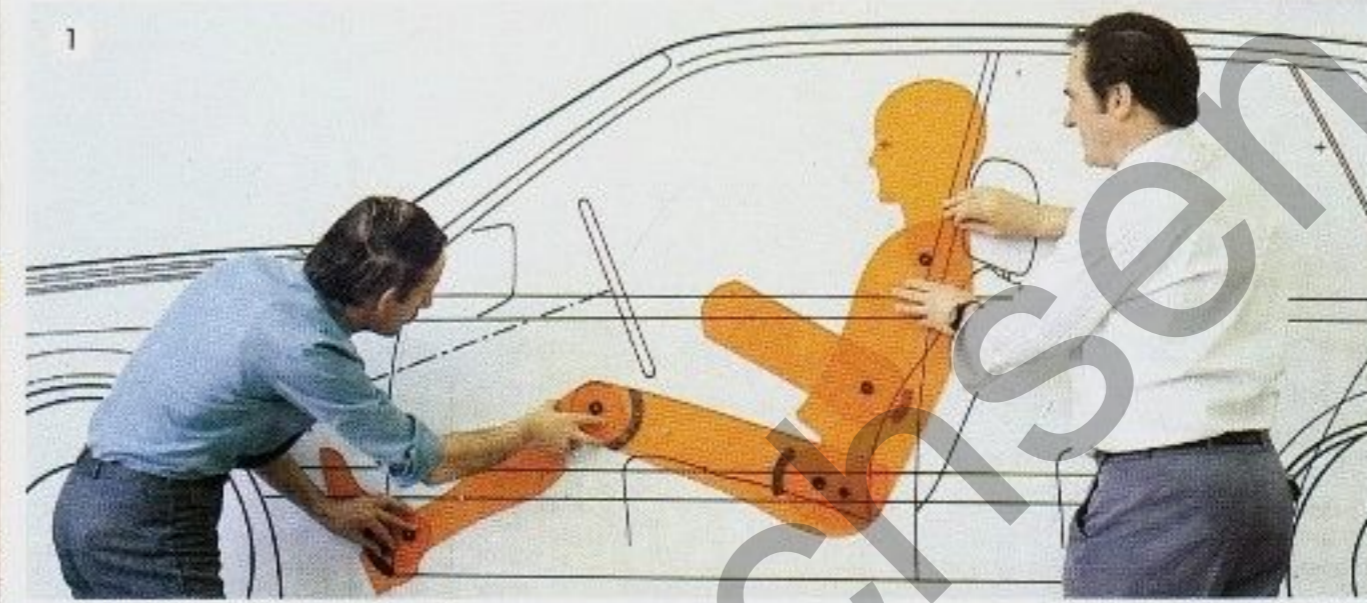
Die Sitze des Senator sind nach anatomischen Gesichtspunkten geformt. Komfort wird hier nicht als Bequemlichkeit verkannt, sondern als Beitrag zur Funktion verstanden. Darum sind die Sitze aufwendig gepolstert, um auch lange Fahrten ermüdungsfrei zu gestalten; darum gibt ihre Form den ausgezeichneten seitlichen Halt; darum sind die Vordersitze so vielfach individuell einstellbar, und darum bietet auch der Fond so viel Bewegungsfreiheit. Die Schösser der Sicherheitsgurte an den Vordersitzen sind direkt an der verstärkten Sitzkonstruktion befestigt; die Automatic-Sicherheitsgurte sind rasch und leicht anzulegen und liegen fest, aber ohne zu drücken, an. Die Vordersitze haben eine in die Sitzfläche integrierte Sicherheitsvorrichtung, die das Wegtauchen unter die Gurte im Kollisionsfall verhindert. Die Kopfstützen sind in Höhe und Neigung individuell einstellbar. Für die Polsterung werden nur ausgesuchte, körpersympathische und schwer entflammable Bezugstoffe gewählt.

Das Heizungs- und Belüftungssystem des Senator wurde so ausgelegt, daß es im gesamten Innenraum sehr rasch und effektiv wirkt und für eine schnelle Entfrosthung der Fensterflächen sorgt. Es arbeitet geräuscharm und läßt sich individuellen Anforderungen entsprechend fein regulieren.

Entspanntes Fahren setzt Ruhe und das Vermeiden störender Schwingungen voraus. Selbst bei schneller Fahrt stören im Senator weder Wind- noch Fahrwerksgeräusche; selbst bei hoher Motordrehzahl sind Sie im Senator weitgehend vor Vibrationen und Motorgeräuschen geschützt.

Das mustergültige Radführungs- und Aufhängungssystem ist auf das Federungsverhalten des Innenraums genau abgestimmt. So ergänzen sich Fahrkultur und Ausstattungskultur des Senator zu exzellenter Fahrqualität – und das spüren Sie, wann immer Sie mit diesem Automobil unterwegs sind.

Die Abbildung zeigt den Innenraum des Senator C. Zweischicht-Metallic-Lackierung ist Sonderausstattung.



Komfort wird verwirklicht durch konstruktive Qualität.

Die Sitze des Senator wurden nach modernsten Erkenntnissen entwickelt: sie entsprechen physiologischen und ergonomischen Anforderungen ebenso wie den Ergebnissen umfassender Sicherheitstests. Vielfach einstellbar, passen sich die Vordersitze der individuellen Körpergröße und Sitzhaltung optimal an. Schonungslose Dauerbelastungstests bieten die Gewähr, daß Materialqualität und Verarbeitung auch extremer Beanspruchung gewachsen sind.

Ob Sie ihn selbst fahren oder gefahren werden, der Senator bietet auf allen Plätzen ein höchst eindrucksvolles Komforterlebnis. Dazu trägt auch das erstklassige Heizungs- und Belüftungssystem bei, das fein regulierbar, leise und zugfrei und doch sehr wirkungsvoll für angenehm temperierte Luft im gesamten Wageninnern sorgt.

① Vordersitzentwicklung. ② Sitzkonstruktion. ③ Fondgestaltung im Senator C. ④ Sitze im Dauertest. ⑤ Fahrersitz, vielfach einstellbar. ⑥ Belüftungssystem.



Sie erwarten vom Auto aktive Partnerschaft. Das Senator-Cockpit optimiert das Verhältnis von Fahrer und Fahrzeug.

Am Steuer des Senator erwartet Sie mehr als nur ein paar modische Detaillösungen – eine von Grund auf kooperative Technik. Für ein Fahrvergnügen, das seinesgleichen sucht.

Die überlegene Cockpitgestaltung bietet Konzentration auf das Wesentliche statt verwirrender Fülle; gekonnte ergonomische Gestaltung statt Zurschaustellen überladener Technik. Denn im Mittelpunkt der Gestaltung steht der Mensch und seine Fähigkeit, in jedem Augenblick souverän-gelassen zu agieren und zu reagieren.

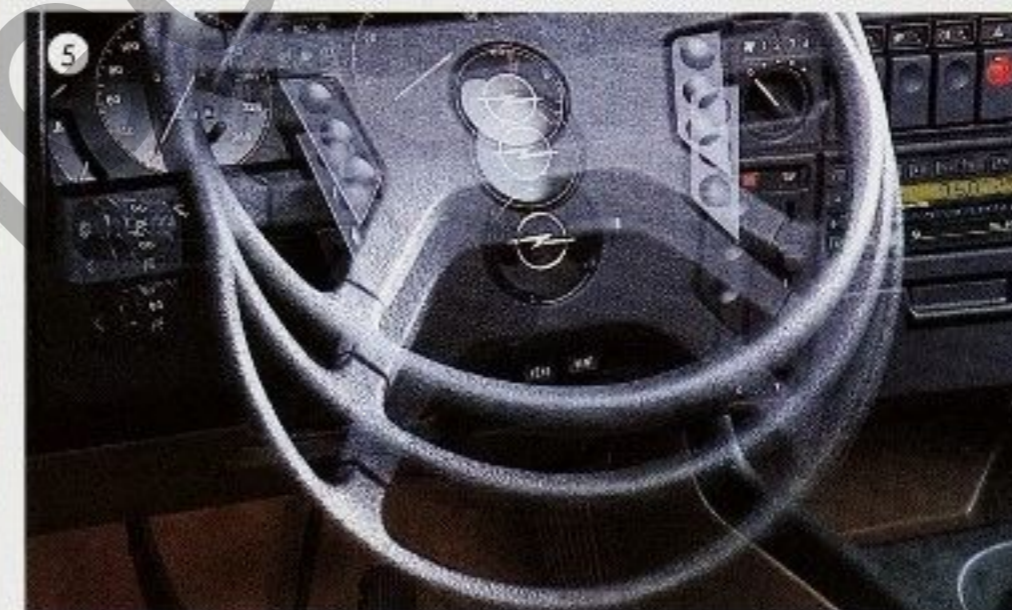
Darum sind Sie mit dem Senator so spontan vertraut, darum beherrschen Sie ihn so mühelos im Verkehr. Sämtliche Schalter und Hebel sind griffgünstig positioniert, klar und unverwechselbar die Instrumente. Für Kuppelung, Gas und Bremse ist nur geringe Pedalkraft erforderlich. Und die Übersichtlichkeit nach vorn wie nach hinten ist für ein Fahrzeug dieser Größenordnung einfach beispielhaft.

Die besondere Leistung der Opel-Ingenieure bei dieser Fahrerplatzgestaltung liegt in der natürlichen Anordnung der notwendigen Bedienelemente und Informationsgeber, die sofort ein vertrautes Gefühl vermitteln und die Partnerschaft Fahrer-Fahrzeug herstellen. Dieser zunächst subjektiv empfundene Faktor ist ein ganz wesentlicher Beitrag zur Sicherheit. Denn er entlastet den Fahrer und macht seine ungeteilte Konzentration auf das Verkehrsgeschehen erst möglich.

Die Sicherheit, die der Senator durch Handlichkeit, Übersichtlichkeit und spontane Leistungsbereitschaft bietet, ergänzen passive Sicherheits-

vorkehrungen, die den Insassen bestmöglichen Schutz bieten. Sorgfältige Abpolsterung des gesamten Innenraums, ein Sicherheitslenksystem, das programmiert Aufprallenergie abbaut, ein Gurtsystem, das fest mit der Sitzkonstruktion verankert ist, ein elektrisches Zentralverriegelungssystem (serienmäßig ab Senator C), das nach einem Aufprall die Türen selbsttätig entriegelt – alles das sind Ergebnisse intensiver Sicherheitsforschung und ihrer konsequenten Verwirklichung im Senator.

Die Abbildung zeigt den Fahrerplatz im Senator C. Beheizbarer und elektrisch einstellbarer Außenspiegel Beifahrerseite, Radio und beheizbarer Fahrer-/Beifahrersitz sind Sonderausstattung.

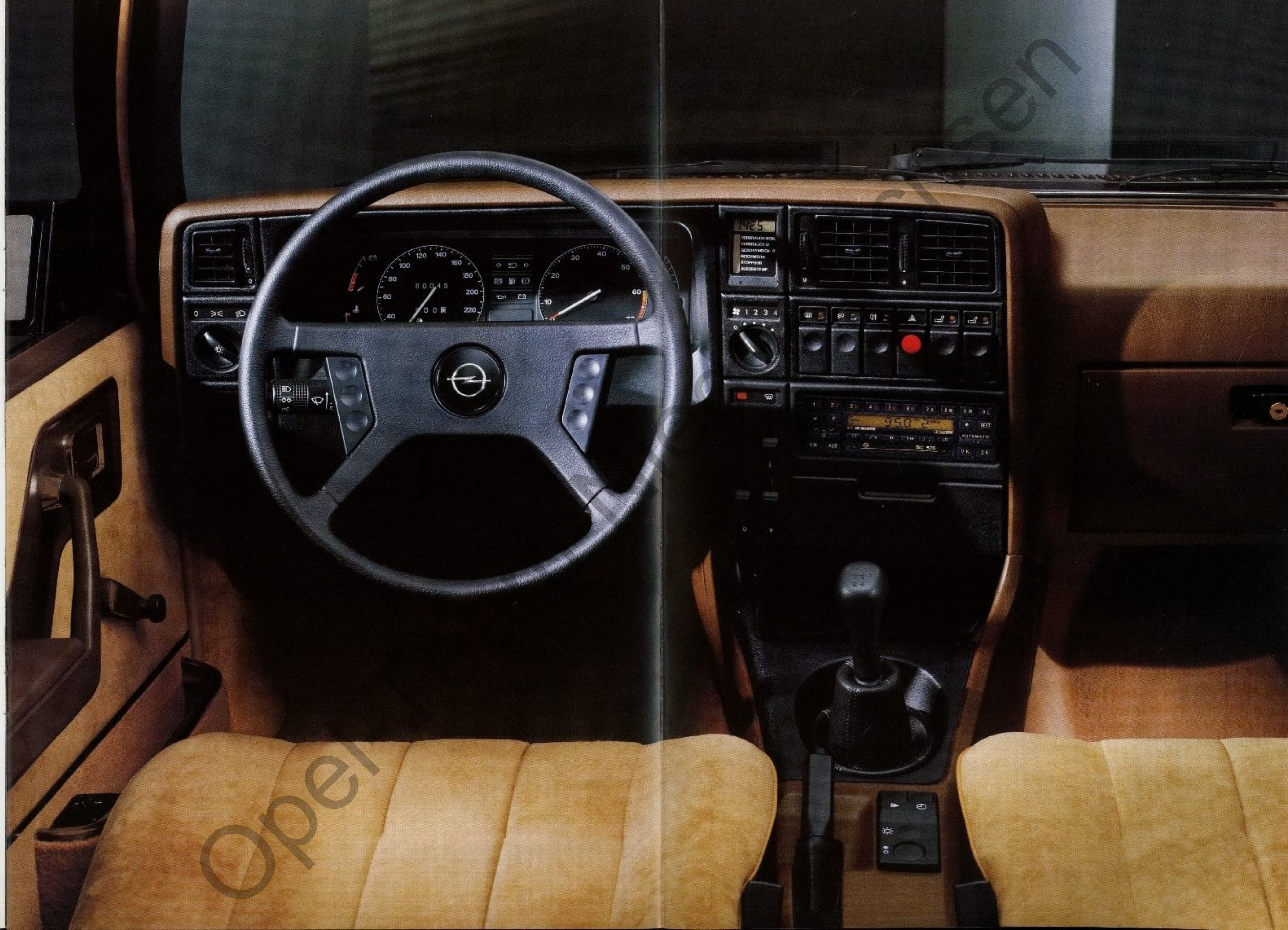


Ergonomische Gestaltung entlastet den Fahrer.

Wie gut der Senator Ihnen in die Hand konstruiert wurde, stellen Sie auf Antrieb fest. Nichts ist gewöhnungsbedürftig; alle Instrumente und Bedienelemente sind logisch und übersichtlich angeordnet. Das Sicherheitslenkrad ist griffig und erlaubt ungehinderten Blick auf die Instrumente. Der Multifunktionshebel für Scheibenwischer, Blinker, Lichttaste und Waschanlage läßt sich betätigen, ohne das Lenkrad loszulassen. Heizung, Belüftung, Entfroster sind mit wenigen

Handgriffen zu regulieren, der Bordcomputer (serienmäßig ab Senator C) gibt auf Knopfdruck die wichtigsten Informationen – vom Kraftstoffverbrauch bis zur Außentemperatur. Auf Wunsch können Sie Ihren Senator auch mit Lenkradhöhenverstellung, Klimaanlage und elektrischen Fensterhebern ausrüsten.

① Multifunktionshebel, ② Bordcomputer, ③ Steuereinheit Klimaanlage, ④ Schalterleiste, ⑤ Lenkradhöhenverstellung, ⑥ Bedienungsfasten für elektrische Fensterheber zwischen den Vordersitzen.



Sie erwarten ein perfektes Fahrzeug. Der Senator bietet Ihnen Spitzentechnik.

Leistungsfähigkeit, Qualität und Effizienz eines Automobils werden durch Komponenten wie Fahrwerk, Triebwerk und Karosserie ebenso bestimmt wie durch die Perfektion, mit der diese Komponenten aufeinander abgestimmt sind. So ist die aerodynamisch gestaltete Karosserie des Senator ein wesentlicher Faktor für Geschwindigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sicherheit: die tief heruntergezogene Frontpartie, der Frontspoiler und die Keilform der Karosserie mindern bei schneller Fahrt den Auftrieb und optimieren so die Straßenhaftung.

Die gesamte Konstruktion wurde als Sicherheitskarosserie ausgelegt. Durchgehende Längsträger absorbieren selbst sehr hohe Aufprallkräfte und schützen so den Fahrgastraum, der als Sicherheitszelle ausgebildet ist. Türen und Karosseriefanken sind als Zugverbund konstruiert. Stabile Dachsäulen sichern selbst bei mehrfachem Überschlagen die Haltbarkeit des Dachverbandes.

Die Konstruktion des Fahrwerks bestimmt grundlegend die aktive Sicherheit, den Komfort und die Dynamik eines Automobils. Für den Senator wurde ein Radführungs- und Aufhängungssystem entwickelt, das sich durch überlegenes Kurvenverhalten, unbeirrbares Richtungsstabilität und mustergültigen Komfort auszeichnet. Von Fachleuten wird dieses Fahrwerk als eines der besten im gesamten Automobilbau überhaupt bezeichnet. Die präzise arbeitende Servolenkung macht das Steuern mühelos.

Einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung der aktiven Sicherheit liefert das Antiblockiersystem (ABS), das jetzt in die ohnehin schon hervorragende Bremsanlage des Senator integriert werden kann.

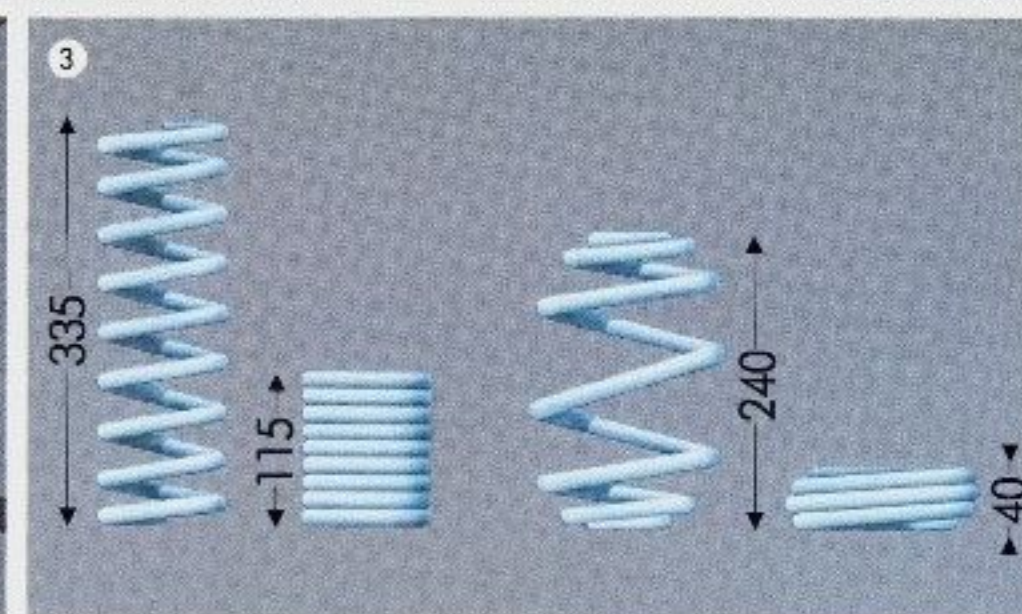
Nach jahrelanger sorgfältiger Entwicklungsarbeit, nach mehr als 1.5 Millionen Testkilometern, wurde das ABS in seiner modernsten Generation von Opel-Ingenieuren für serienreif erklärt. ABS verhindert bei Vollbremsung das gefährliche Blockieren der Räder. Die optimale Bremsverzögerung für jedes einzelne Rad wird in Sekundenbruchteilen elektronisch ermittelt und ausgeführt. Mit dem Ergebnis, daß das Fahrzeug bei Vollbremsung nicht ausbricht, auch in schwierigsten Situationen voll lenkbar bleibt und nach dem kürzestmöglichen Bremsweg zum Stillstand kommt (Sonderausstattung für Senator und Senator C, serienmäßig bei Senator CD).

Zu den vielfältigen Komponenten der passiven Sicherheit zählt auch eine sinnvolle Datenübermittlung. Der Senator CD bietet auch hier eine überzeugende Lösung: LCD-Electronics – Flüssigkristallanzeige. Die momentan gefahrene Geschwindigkeit ist nicht mehr über den Zeigerstand einer Rundskala abzulesen, sondern wird digital in großen Leuchtziffern angezeigt.

Ein Umdenken von der Skaleneinheit zur Zahl entfällt, denn der digitale Geschwindigkeitsmesser zeigt die jeweils gefahrene Geschwindigkeit exakt in Ziffern an.

Die Angaben zu Drehzahl, Tankinhalt, Motortemperatur usw. erfolgen „quasi-analog“ über bewegte Grafiken, die sich aus Balken zusammensetzen.

Störungen einer Funktion werden durch Blinken der Symbolumrandungen unübersehbar gemeldet.

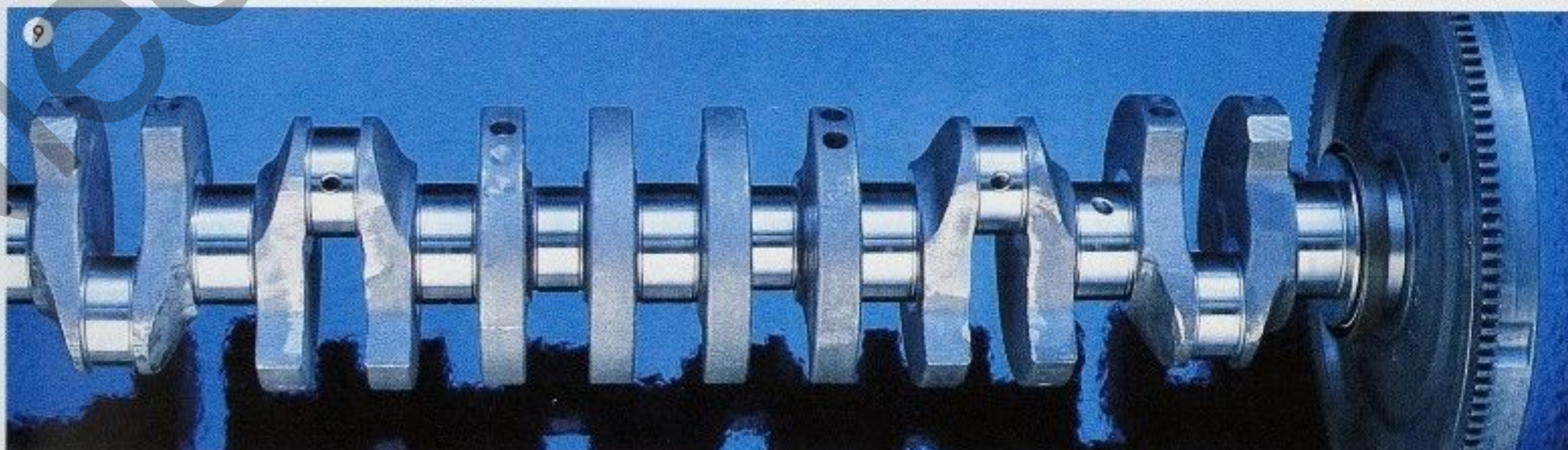
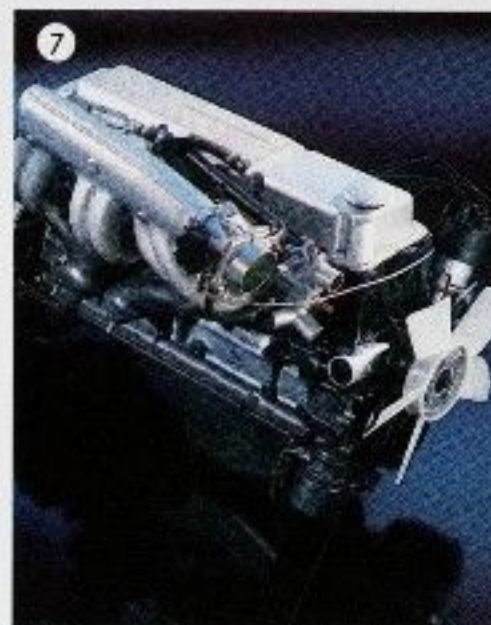
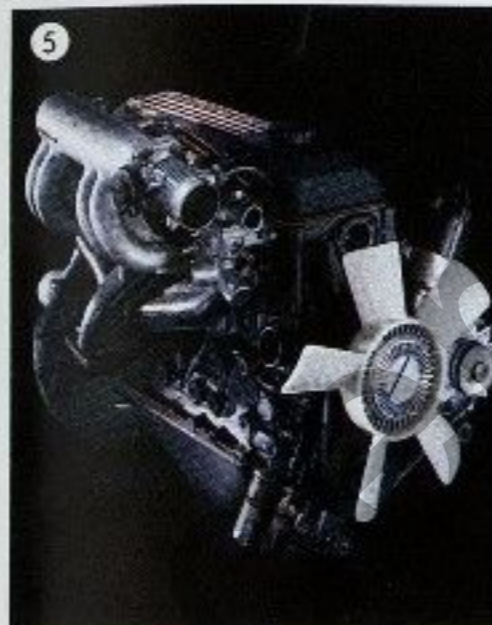
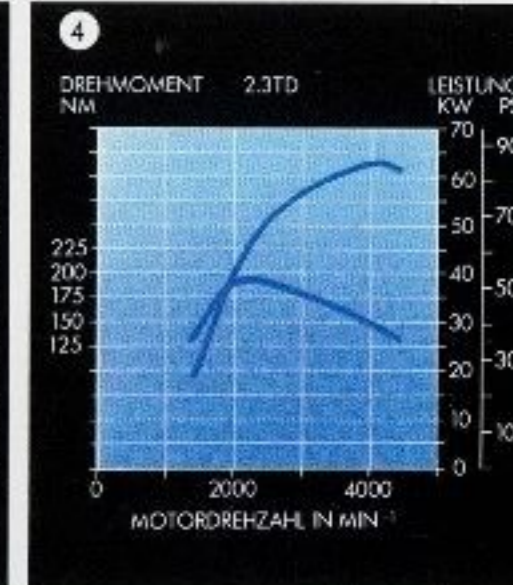
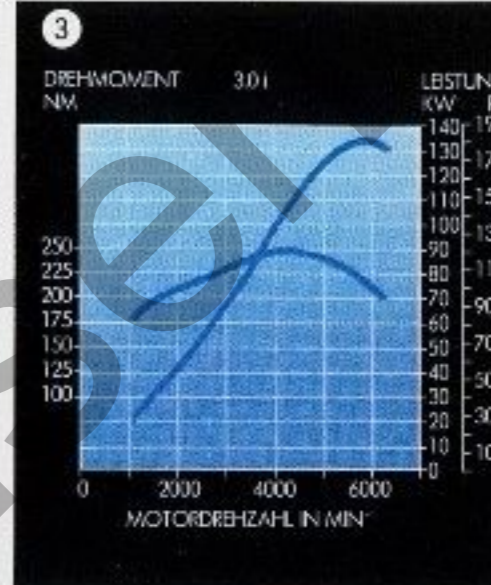
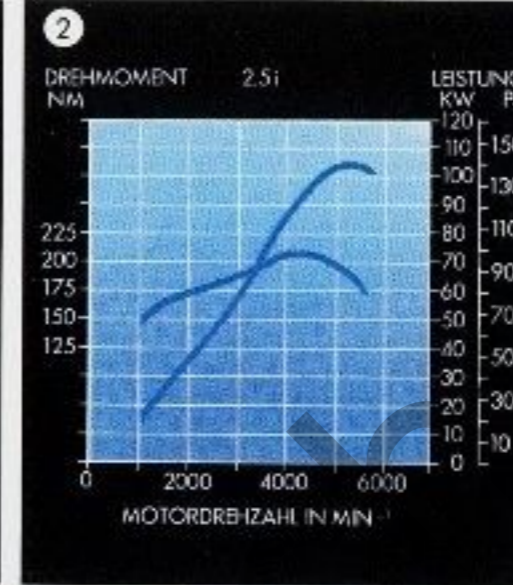
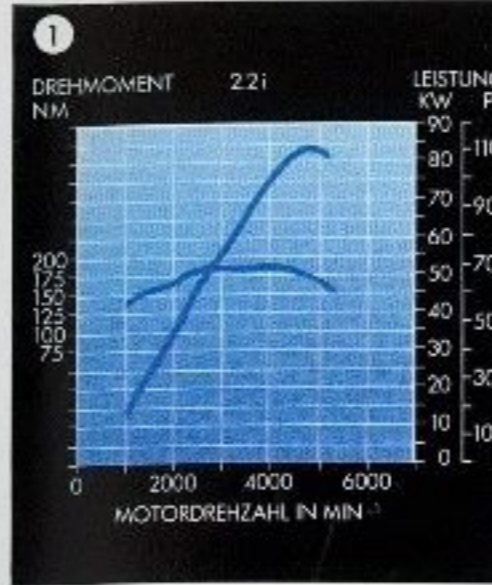
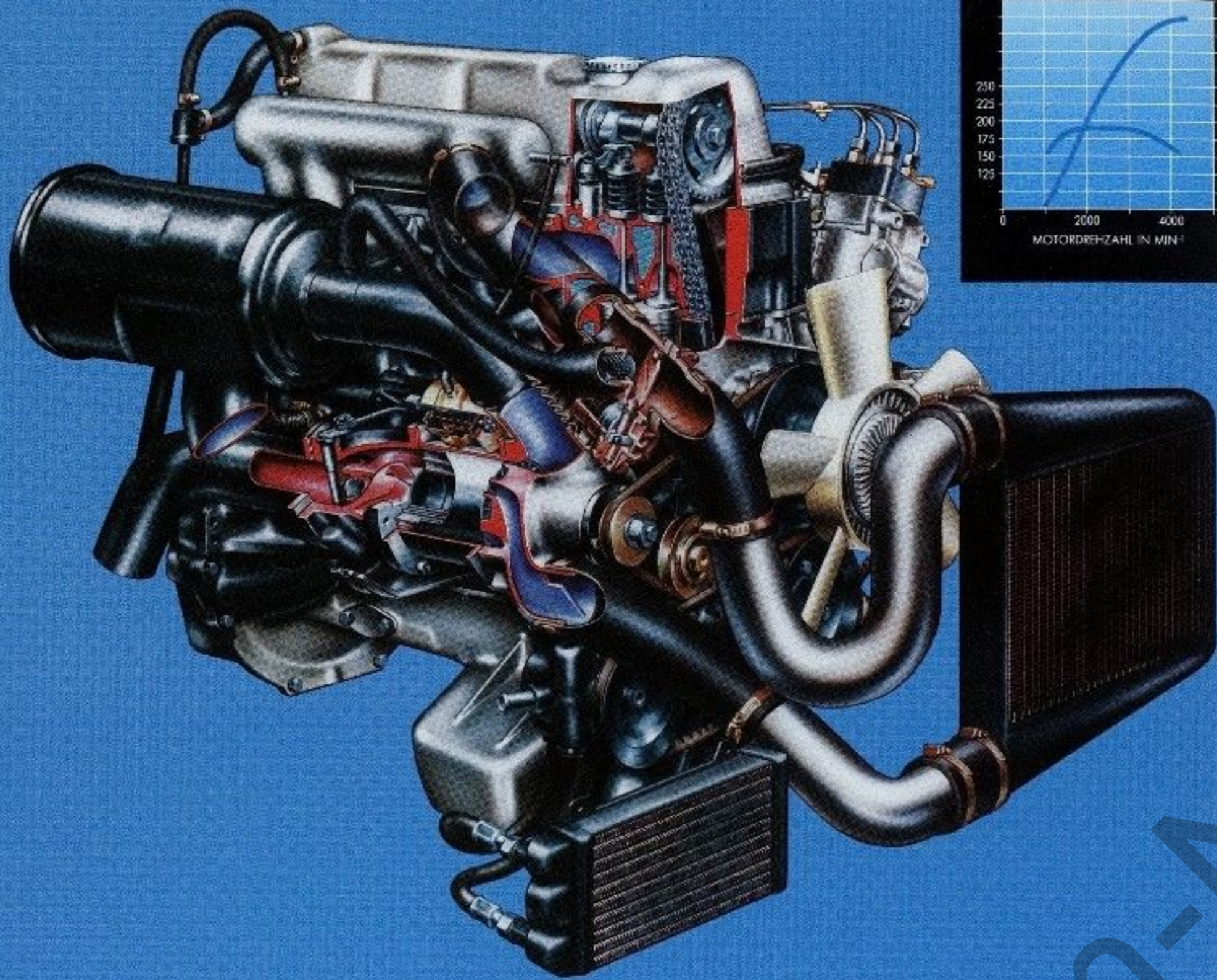


Die ausgeprägt aerodynamische Form läßt den Senator nicht nur elegant aussehen, sie trägt auch aktiv zur Sicherheit bei. Durch die Keilform wird der Anpreßdruck auf die Fahrbahn beträchtlich erhöht und so die Straßelage optimiert. Auch sorgt die wind-schlüpfige Karosserie für einen niedrigen Benzinverbrauch.

Die ausgezeichnete Rundumsicht im Senator gilt zu Recht als beispielhaft im internationalen Automobilbau.

Maßstäbe setzt auch das Fahrwerk: Einzelradaufhängung vorn und hinten. McPherson-Federbeinachse mit Querlenkern und Pendelstabilisator vorn, Doppel-Schräglener und Stabilisator an der Hinterachse. Die progressiv wirkenden Miniblockfedern haben einen langen Federweg bei geringer Bauhöhe.

① Verlauf der Luftströmung. ② Gute Rundumsicht. ③ Miniblockfedern. ④ Vorderradaufhängungssystem. ⑤ Hinterachskonstruktion.



Sie verlangen Leistung und Zuverlässigkeit. Die Senator-Triebwerke kombinieren beides mit erstaunlicher Wirtschaftlichkeit.

Für den Senator stehen vier Benzinmotoren und zwei Dieselmotoren zur Wahl. Die vier Benzinmotoren – 2.2i mit 85 kW (115 PS), 2.5i mit 103 kW (140 PS), 3.0i mit 132 kW (180 PS), 3.0i mit geregelterm 3-Wege-Katalysator und 115 kW (156 PS) – sind ausgestattet mit Einspritzanlage (LE-Jetronic), Schubabschaltung, Leerlauffüllungsregelung und elektronischer Kennliniensteuerung (bei 3.0i mit Katalysator Kennfeldsteuerung) der

Zündung. Die Einspritzanlage regelt Benzinmenge und Zeitpunkt der Einspritzung. Die Schubabschaltung unterbricht z. B. bei Bergabfahrten die Kraftstoffzufuhr. Und die Leerlauffüllungsregelung optimiert die Leerlaufdrehzahl. Den exakten Zündzeitpunkt bestimmt die elektronische Kennlinien- bzw. Kennfeldsteuerung – abgestimmt auf Motortemperatur, Drehzahl und Lastfaktor.

Bei den 6-Zylinder-Reihentriebwerken (2.5i, 3.0i und 3.0i mit Katalysator) sorgen asymmetrische Keilbrennräume für günstige Verwirbelung des Gemisches und so für optimale Kraftstoffausnutzung. Der thermostatisch gesteuerte Ölkühler beim 3.0i-Motor hält das Schmiermittel auf optimaler Betriebstemperatur, die Abgas-Rückführung sorgt für eine bessere Verbrennung und damit sauberere Abgase. Der Turbo-Diesel mit 63 kW (86 PS) verbindet die anerkannten Vorzüge des Senator mit einem Höchstmaß an Wirtschaftlichkeit. Exklusiv im Senator:

der 2.3 Compress-Diesel mit 70 kW (95 PS). Damit bietet Opel die leistungsfähigere Alternative zur Turbo-Technik. Mit höherem Wirkungsgrad und starker Leistung schon im unteren Drehzahlbereich. Der von Opel in Zusammenarbeit mit der Brown Boveri Company (BBC) zu Serienreife entwickelte Druckwellenlader fand bei seiner Vorstellung ein ungewöhnlich positives Presse-Echo. Experten sehen im Compress die Spitze der modernen Diesel-Technologie.

Compress® ist eine registrierte Marke der BBC Brown Boveri, Baden/Schweiz.
 Abb. linke Seite: 2.3 Diesel mit Compress-Druckwellenlader Leistungsdiagramm 2.3 Compress-Diesel
 ① – ④ Leistungsdiagramme Senator-Motoren
 ⑤ 2.2i-Motor ⑥ 2.5i-Motor ⑦ 3.0i-Motor ⑧ 2.3 Compress-Diesel
 ⑨ Kurbelwelle 2.5i- und 3.0i-Motor. 12 Gegengewichte für optimale Laufruhe.

Technische Daten

Maße und Gewichte

Wagenabmessungen in mm	Senator
Länge	4839
Breite	1722
Höhe (unbelastet)	1415

Kofferrauminhalt in l	Senator
nach VDA-Meßmethode brutto	500
	715

Motoren	Senator	Senator CD
serienmäßig	2.2i oder 2.5i	3.0i
Sonderausstattung	3.0i / 2.3 TD / Comprex-D	-

Elektrische Ausrüstung	
Batteriespannung	12 V
Batteriekapazität	44 Ah
Drehstromlichtmaschine	65 A

Fahrgestell in mm	
Radstand	2683
Spurweite vorn	1447
Spurweite hinten	1472

Wendekreis in m	
	10.80

Hinterachse	
Übersetzung bei 2.2i-, 2.5i-, 3.0i-Motoren und 3.0i-Kat.-Motor	3.45
bei 2.3 TD- und Comprex-D-Motor	3.70

Füllmenge in l	
Kraftstofftank	75
Öl-Nachfüllmenge mit Filterwechsel	2.2i 3.8
	2.5i / 3.0i / 3.0i m. Kat. 5.5
	2.3 TD / Comprex-D 6.5

Reifengrößen	
bei 2.2i	175 R 14-88 T
bei 2.5i	175 R 14-88 H
bei 3.0i mit Schaltgetriebe	195/70 VR 14
bei 3.0i mit Opel-4-Gang-Automatik	195/70 R 14-89 H
bei 3.0i mit Katalysator	195/70 R 14-89 H
bei 2.3 TD / Comprex-D	175 R 14-88 S

Gewichte in kg	2.2i	2.5i	3.0i	3.0i m. Katalysator	2.3 TD	Comprex-D
Leergewicht						
Schaltgetriebe	1320	1370	1370	1370	1410	1430
Opel-4-Gang-Automatik	1350	1405	1405	1405	1420	-
Zuladung						
Schaltgetriebe	565	565	565	565	550	530
Opel-4-Gang-Automatik	535	530	530	530	540	-
Zulässiges Gesamtgewicht	1885	1935	1935	1935	1960	1960
Anhängelast bei 12% Prüfsteigung						
ungebremst	700	700	700	700	500	500
gebremst						
Schaltgetriebe	1150 ¹⁾	1600	1700	1600	500 ²⁾	1300
Opel-4-Gang-Automatik	1400	1500	1700	1500	800 ⁴⁾	-

Diese Daten sind nach DIN 70020 und 70030 aufgestellt.

Technische Einzelheiten

Motoren	2.2i	2.5i	3.0i	3.0i m. Katalysator	2.3 TD	Comprex-D
Superkraftstoff verbleit/unverbleit ¹⁾	•	•	•	-	-	-
Diesekraftstoff	-	-	-	-	•	•
Normalkraftstoff unverbleit	-	-	-	•	-	-

Anzahl der Zylinder	4	6	6	6	4	4
Bohrung in mm	95.0	87.0	95.0	95.0	92.0	92.0
Hub in mm	77.5	69.8	69.8	69.8	85.0	85.0
Hubraum in cm ³ (Steuer-Hubvolumen)	2182	2461	2935	2935	2244	2244

max. Leistung in kW (PS) bei min ⁻¹	85 (115)	103 (140)	132 (180)	115 (156)	63 (86)	70 (95)
Drehmoment in Nm bei min ⁻¹	4800	5200	5800	5600	4200	4200
	182	205	248	225	192	195
	2600	4000	4200	4200	2200	2200
			-4800		-2400	
Verdichtungsverhältnis	9.4:1	9.2:1	9.4:1	8.5:1	23:1	23:1

Getriebe (voll- und sperrsynchronisiert)
 4-Gang-Schaltgetriebe serienmäßig bei 2.2i
 5-Gang-Schongetriebe serienmäßig bei 2.5i, 3.0i, 2.3 TD und Comprex-D, Sonderausstattung bei 2.2i
 Opel-4-Gang-Automatik serienmäßig bei Senator CD, Sonderausstattung bei Senator und Senator mit C-Ausstattung

Übersetzung 4. bzw. 5. Gang (außer Senator CD)	1.0	0.805	0.813	0.813	0.805	0.805
------------------------------------------------	-----	-------	-------	-------	-------	-------

Fahrwerte

Kraftstoffverbrauch (nach DIN 70030) in l/100 km	2.2i	2.5i	3.0i	3.0i m. Katalysator	2.3 TD	Comprex-D
4-Gang-Schaltgetriebe im Stadtverkehr	10.8	-	-	-	-	-
bei 90 km/h	7.1	-	-	-	-	-
bei 120 km/h	9.3	-	-	-	-	-
5-Gang-Schongetriebe im Stadtverkehr	11.2	13.5	14.3	15.3	8.9	9.3
bei 90 km/h	6.7	7.4	7.6	8.2	5.8	5.8
bei 120 km/h	8.8	9.6	9.9	10.4	8.1	8.1
Opel-4-Gang-Automatik im Stadtverkehr	11.7	14.4	14.6	15.1	9.5	-
bei 90 km/h	6.5	7.6	7.5	8.2	5.6	-
bei 120 km/h	8.5	9.8	9.7	10.4	7.8	-

Opel-4-Gang-Automatik im Stadtverkehr	11.7	14.4	14.6	15.1	9.5	-
bei 90 km/h	6.5	7.6	7.5	8.2	5.6	-
bei 120 km/h	8.5	9.8	9.7	10.4	7.8	-

Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in s	2.2i	2.5i	3.0i	3.0i m. Katalysator	2.3 TD	Comprex-D
4-Gang-Schaltgetriebe	12.0	-	-	-	-	-
5-Gang-Schongetriebe	11.5	11.0	9.0	10.0	16.5	15.0
Opel-4-Gang-Automatik	13.0	12.0	10.5	11.0	18.5	-

Höchstgeschwindigkeit in km/h	2.2i	2.5i	3.0i	3.0i m. Katalysator	2.3 TD	Comprex-D
4-Gang-Schaltgetriebe	180	-	-	-	-	-
5-Gang-Schongetriebe	183	198	210	202	167	172
Opel-4-Gang-Automatik	178	191	205	191	164	-

- ¹⁾ bei Sonderausstattung 5-Gang-Schongetriebe 1450 kg
- ²⁾ bei Sonderausstattung Hochleistungskühlung 1300 kg
- ³⁾ nach Zündungsanpassung
- ⁴⁾ bei Sonderausstattung Hochleistungskühlung 1000 kg

Qualität in Technik und Service.

Zu dem hohen technischen Qualitätsstandard aller Opel-Fahrzeuge, den wir als Verpflichtung gegenüber allen Opel-Fahrern verstehen, kommt die Qualität unseres Service-Netzes.

Jeder Opel-Händler kann nicht nur Ihr Fahrzeug durch den Einsatz seines hervorragend geschulten Personals und modernster Technik optimal warten, sondern eine Reihe von Leistungen zusätzlich anbieten:



Bei Ihrem Opel-Händler bekommen Sie nur Teile, die den hohen Qualitätsanforderungen von Opel entsprechen, und sinnvolles Zubehör, das Ihre individuellen Wünsche erfüllt. Darüber hinaus bekommen sportlich ambitionierte Opel-Fahrer alle Teile, die auch für den Wettbewerbseinsatz die optimalen Leistungsvoraussetzungen schaffen.



Und damit das Verhältnis zu Ihrem Opel auch in finanzieller Hinsicht unge-
 trübt ist, gibt es die Opel Kredit Bank. Sie bietet günstige Finanzierungs- und Leasingmöglichkeiten, die Ihnen jeder Opel-Händler gerne vermittelt - und Sie

können mit ihm auch über Versicherungsfragen sprechen.



Als Opel-Besitzer haben Sie einen entscheidenden Vorteil, vor allem, wenn Sie unterwegs sind: 6500 Opel-Service-Stellen in Europa bieten prompte Teileversorgung und optimale Service-Qualität.

Jährlich werden von Opel rund 9000 Mitarbeiter für diesen Aufgabenbereich geschult. Diese Spezialisten finden und beheben Störungen schnell und zuverlässig und beraten Sie fachkundig in allen technischen Fragen rund ums Auto. Spezialwerkzeuge und Original Opel-Teile sowie die anerkannt servicefreundliche Opel-Technik garantieren für jeden Opel schnellen, sicheren und preiswerten Kundendienst.

Mit anderen Worten: Opel ist nicht nur in der Zuverlässigkeit, sondern auch in den Reparaturkosten und nicht zuletzt in den Versicherungs-Schadensklassen vorbildlich.

Fortschritt und Qualität bietet jeder Opel ein ganzes Autoleben lang - im Alltagsverkehr ebenso wie beim Service. Auf dieser Erfahrung begründet sich der sprichwörtliche Ruf der Opel-Zuverlässigkeit täglich aufs neue.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der ADAM OPEL Aktiengesellschaft. Der Inhalt entspricht dem Stand bei Drucklegung. Über inzwischen vorgenommene Produktänderungen informiert Sie ihr Opel-Vertragshändler. Außerhalb der Bundesrepublik Deutschland können Fahrzeug-Angebot, Technik und -Ausstattung abweichen.

ADAM OPEL Aktiengesellschaft, Rüsselsheim

Ausgabe Mai 1986



Opel-Team-Niedersachsen